



Kontrolle über IAM übernehmen

Die Post reduziert Verwaltungsaufwand und strafft Compliance-Verfahren unter Verwendung einer umfassenden IAM-Lösung.

Key Facts

Unternehmen

Schweizerische Post

Branche

Dienstleistungen

Land

Schweiz

Mitarbeiter

60'000

Website

www.post.ch/de

Herausforderungen

Die Post wollte seine bestehende IAM-Lösung ersetzen, da diese zunehmend komplexer wurde und mit teuren Wartungskosten verbunden war.

Ergebnisse

- Reduziert Aufwand durch automatisierte Kontoverwaltung
- Verbessert Compliance der Organisation dank besserer Zugangskontrolle
- Garantiert kontinuierliche Entwicklung mit modularen, integrierten Komponenten
- Reduziert Komplexität und Ausgaben für Compliance-Verfahren

Produkt

Identity Manager

Identity und access management (IAM) stellt Unternehmen oft vor grosse Herausforderungen. Uneinheitliche Lösungen und Verfahren führen zu mangelnder Transparenz, Flexibilität und Effizienz. Mit der Einführung eines zentralen IAM-System, hat die Post die Verwaltung der Identitäten, Accounts und Berechtigungsrollen automatisiert. Über 100'000 Accounts werden insgesamt verwaltet.

Der Wunsch nach Einfachheit und Transparenz

Die Post verwendete eine skript-basierte IAM-Lösung, die nicht mehr zeitgemäß war. Jean-Luc Nottaris, Chief Information Security Officer bei der Post sagt: „Das System war zu komplex und die Wartung zu teuer. Im Vergleich zu neueren IAM-Lösungen war es auch unflexibel und bot nicht die von uns benötigte Transparenz, um Compliance zu garantieren.“ In einer internen Prüfung wurde empfohlen, die alte Lösung zu ersetzen. „Wir wollten das IAM transparenter und nachvollziehbar machen. Es war

„Identity Manager ist optimal auf Business-Anforderungen konfigurierbar und kann langfristig auf unsere IAM-Herausforderungen eingehen.“

Jean-Luc Nottaris, Chief Information Security Officer, die Post



unser Ziel, die Automatisierung zu erhöhen, um die Rechteverwaltung einheitlicher zu machen,“ fährt Nottaris fort.

Eine einzige Lösung für alle IAM-Anforderungen

Im Rahmen einer Evaluation, hat die Post diverse etablierte IAM Systeme bewertet und im Rahmen eines POC geprüft. Der Identity Manager konnte neben seiner leichten Verwaltung, speziell durch die Erweiterbarkeit und die schlanke Konfiguration überzeugen, so dass sich die Post für dieses IAM-System entschieden hat. In Zusammenarbeit mit der Unisys, hat die Post den Identity Manager erfolgreich eingeführt. Dabei lag der Fokus auf der Verwaltung des Identity Life Cycles sowie der Provisionierung auf die zentralen Systeme. In einem Folgeprojekt war Unisys der Partner bei der Definition und der Umsetzung der IAM Toolbox. Die IAM Toolbox umfasst Prozesse und Werkzeuge für die Verwaltung von Berechtigungen über Business Rollen, sowie zur Erfüllung der Compliance und Governance Anforderungen. Damit können die Vorhaben

der Geschäftsbereiche effizient umgesetzt werden.

Geringerer Arbeitsaufwand dank Automatisierung

Heute verbringen Administratoren dank des hohen Automatisierungsgrads von Identity Manager weniger Zeit mit IAM. Nottaris fügt hinzu: „Wenn Angestellte eine neue Position innerhalb der Firma übernehmen, können ihre Zugangsrechte mit Identity Manager innerhalb von Sekunden geändert werden.“ Die Automatisierung spart nicht nur Zeit ein, sondern beseitigt auch die Gefahr, dass sich Fehler einschleichen. „Früher waren unsere IAM-Prozesse komplex und fehleranfällig. Jetzt sind unsere Prozesse mit Identity Manager konsistent“, sagt Nottaris.

Erhöht die Produktivität der Mitarbeiter

Die Post mutiert innerhalb eines Jahres mehrere Tausend Active Directory Konten und Berechtigungen. Nottaris erklärt: „Früher musste der Vorgesetzte zwei oder drei Anrufe tätigen, um eine Änderung im Active Directory durchführen zu

lassen. Mit Identity Manager geht das heute einfacher und sie können sich auf ihre Arbeit konzentrieren.“

Erhöht die Compliance mit einer effizienteren Zugangskontrolle

Die Post ist nun besser in der Lage, durch die Transparenz des One Identity Produkts die Compliance zu garantieren. „Ich wäre in Bezug auf Compliance nicht so zuversichtlich, wenn wir zurück zu unserem alten System zurückkehrten“, sagt Nottaris. „Mit Identity Manager haben wir eine verbesserte Governance und Zugangskontrolle.“

Unterstützt kontinuierliche Entwicklung anhand der Modularität

Ein wichtiger Grund für die Wahl von Identity Manager war die Erweiterbarkeit. Dazu Nottaris: „Wir können unsere One Identity-Lösung gemäß unseren Geschäftsanforderungen entwickeln. Identity Manager ist optimal auf Business-Anforderungen konfigurierbar und kann langfristig auf unsere IAM-Herausforderungen eingehen.“

Über One Identity

Die Identity und Access Management-Lösungen (IAM) von One Identity bieten IAM, das sich auf Unternehmen konzentriert, modular und integriert ist und zukunftsweisende Lösungen für Identity Governance, Access Management und Privileged Management beinhaltet.

Über Unisys

Unisys ist ein weltweit tätiger IT-Dienstleister, spezialisiert auf geschäftskritische Lösungen. Von der Definition über die Umsetzung bis zur Einführung begleitet Unisys ihre Kunden in IAM Vorhaben und stellt Fachspezialisten zur Verfügung, die mit ihrer Erfahrung und ihrem Wissen für den Erfolg garantieren.

Learn more: [OneIdentity.com](https://www.oneidentity.com)

UNISYS | Securing Your Tomorrow™